



## **Stadtführung „Zwangsarbeit in Nürnberg“**



Wie sah der Alltag der Zwangsarbeiter(innen) in der Großstadt aus? Welche persönlichen Erfahrungen machten sie mit der Bevölkerung? Wie erlebten sie hier den Krieg? Diese und andere Fragen beantwortet die Stadtführung zwischen dem Mahnmal am Plärrer und dem Hauptbahnhof anhand der authentischen Berichte Betroffener wie dem beeindruckenden Tagebuch des ungarischen KZ-Häftlings Ágnes Rózsa „Solange ich lebe, hoffe ich“ und der Autobiografie „Die steinerne Rose“ der Polin Barbara Ostyn.

Die Tour dauert ca. 90 min. und ist für Gruppen ab 5 Personen zu buchen bei:

Verlag testimon  
transiturs Stadtführungen  
Postfach 119145  
90101 Nürnberg  
Tel.: (0162) 75 15 840  
Fax: (03222) 247 958 6  
E-Mail: info[at]testimon.de

Preise: 30 EUR (bis 5 Personen), 54 EUR (bis 10 Personen).